

Autorinnen und Autoren

Alexa Bodammer, Professorin, Dipl.-Ing. M. A., ist Dozentin und Projektleiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Sie absolvierte ein Diplomstudium in Architektur und einen Master in European Urban Cultures (Humangeografie, Soziologie, Spatial Design). Freie Tätigkeiten und Mandate in Planung und Gestaltung / Raum und Gesellschaft führt sie mit ihrem Büro Atelier B* durch. Ihre fachlichen Schwerpunkte liegen in der Stadt- und Gemeindeentwicklung, der sozialräumlichen Entwicklung, Governance, Partizipation und Baukultur.

Beatrice Durrer Eggerschwiler, Professorin, Agronomin ETH und MAS Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, ist Dozentin und Projektleiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und verantwortlich für das Kompetenzzentrum Stadt- und Regionalentwicklung. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen sozialräumliche Gemeinde- und Regionalentwicklung, Partizipationsprozesse sowie nachhaltige Entwicklung.

Rebekka Ehret, Professorin, Dr. phil. I, Ethnologin, ist Dozentin und Projektleiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Migration und Integration, transkulturelle Kompetenzentwicklung, Intersektionalität und Diversity.

Barbara Emmenegger, Soziologin, ist Inhaberin der Firma «Soziologie & Raum» Zürich. Sie war von 2005 bis 2020 Professorin und Dozentin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, dort unter anderem Leiterin des MAS Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung. Als Stadt- und Raumsoziologin liegen ihre Schwerpunkte im Zusammenspiel von sozialer und baulicher Entwicklung, sozialräumlichen Analysen, Urban Governance und dabei in der Entwicklung kooperativer und partizipativer Prozesse und Strukturen.

Simone Gretler Heusser, Professorin, Sozialanthropologin und M. A. in Public Health, ist Dozentin und Projektleiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und dort für das Kompetenzzentrum Zivilgesellschaft und Teilhabe verantwortlich. Zudem leitet sie den Interdisziplinären Themencluster Digitale Transformation der Arbeitswelt an der Hochschule Luzern. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich gesellschaftlicher Wandel und Ungleichheit, Partizipation und Zivilgesellschaft.

Tobias Matter, M. A. in Design, ist Dozent im Bachelor Spatial Design und forscht als Projektleiter in der Forschungsgruppe Visual Narrative an der Hochschule Luzern – Design Film Kunst. Sein Forschungs- und Gestaltungsschwerpunkt liegt im Co-Design und der Vermittlung in hybriden (analog-digitalen) Räumen.

Meike Müller, Soziologin und Medienwissenschaftlerin, ist Senior Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Siedlungs-, Quartier- und Stadtentwicklung sowie Öffentlicher Raum, Nachbarschaften und Wohnen.

Caroline Näther, Soziologin, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich der sozialräumlichen Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, der empirischen Sozialforschung, der Wissenssoziologie sowie Wissenschaftssoziologie.

Christian Schnellmann, lic. phil. hist., erforscht an der Hochschule Luzern – Design Film Kunst und im Rahmen eines Spin-Offs den Einsatz von *Augmented Reality* für die Stadtplanung und Kulturvermittlung. Seine Tätigkeiten konzentrieren sich auf Development, UX und Game Design.

Peter Stade, Professor, Soziokultureller Animator, M. A. Soziale Arbeit, ist Dozent und Projektleiter am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Seine Schwerpunkte liegen in der Arbeit in und mit Gruppen, dem Coaching zur Arbeitsintegration und der internationalen Zusammenarbeit. Schwerpunktländer sind insbesondere Albanien und Laos.

Franziska Städler ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Sie beschäftigt sich mit sozialräumlichen Entwicklungsprozessen auf unterschiedlichen Massstabsebenen im Kompetenzzentrum Stadt- und Regionalentwicklung.

Mario Störkle, Professor, Dr. phil., Soziologe M. A., ist Dozent und Projektleiter am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Alter, zivilgesellschaftliches Engagement sowie Stadt- und Quartierentwicklung.

Bernard Wandeler ist Professor, Dozent und Projektleiter am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit seit mehr als 25 Jahren. Er war an der Umsetzung diverser Curricula der Hochschule Luzern beteiligt und Mitentwickler unzähliger Module, speziell für den Studiengang der Soziokulturellen Animation. In den letzten 15 Jahren beschäftigte er sich intensiv mit der Entwicklung von Methoden, wie Jugendliche aus meist marginalisierten Gruppen in die Berufswelt integriert werden können. Partizipative und emanzipatorische Ansätze prägten seine Haltung in der Zusammenarbeit mit lokalen Partner*innen auf unterschiedlichen Kontinenten.

Stephanie Weiss, Kulturwissenschaftlerin und Sozialgeographin, Dr. phil., ist Dozentin und Projektleiterin am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung, Partizipation und lokale Demokratie sowie soziale Nachhaltigkeit in der räumlichen Entwicklung.

Richard Wetzel, Professor, Dr. phil., ist Associate Professor in Game Design an der School of Design der DePaul University, Chicago. Er erforscht die Rolle von immersiven Technologien in Serious Games, Lernumgebungen und anderen Anwendungen.

Alex Willener, Professor, M. Sc., lehrte und forschte viele Jahre an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit zu den Themen Soziokultur, Sozialraum, Stadt- und Regionalentwicklung und den entsprechenden Methoden. Seit seiner Pensionierung leitet oder begleitet er interdisziplinäre und partizipative Projekte der Siedlungs-, Stadt- und Regionalentwicklung und vertritt sozialräumliche Themen in Wettbewerbsteams und -jurs. Zudem ist er Co-Präsident der Wohnbaugenossenschaft WOGENO in Luzern.

Dominic Zimmermann, Gesellschaftswissenschaftler, ist Senior Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Seine Forschungsschwerpunkte sind Jugendpartizipation, kulturelle Teilhabe, Gestaltung öffentlicher Räume sowie Musik und Tanz in der soziokulturellen Animation.